

Spanheimstr. 11, 13357 Berlin

Ralph Boes (Vorstandsmitglied)  
Tel.: 030 – 499 116 47  
Mail: ralphboes@freenet.de

Stele Artikel 20 am Reichstagsufer 2

Berlin, den 01.11.2019

Sehr geehrter Herr Dr. Schäuble –

hiermit möchten wir Sie über Stand und Fortgang unseres Projektes "Stele Artikel 20" am Reichstagsufer 2 informieren – und Ihnen eine Möglichkeit zur Korrektur anbieten.

Zum Stand:

- Am 03.10. haben wir die Stele aufgestellt und sie dann Tag und Nacht bewacht.
- In der Nacht zum 06.10. kam die Polizei, um die Stele wegzuräumen, hat ihren Einsatz aber abgebrochen, weil das technische Equipment zu klein geraten war.
- Da die Stele am 10.10. immer noch stand, rief eine Betrachterin der Situation in Ihrem Büro an und fragte, ob Sie über ihren Verbleib schon entschieden hätten.
- Man sagte ihr, dass Sie durch unsere Aufstellung des Artikels 20 die künstlerische Freiheit Dani Karavans beeinträchtigt sähen, dass in der Sache aber noch nicht entschieden sei.
- Daraufhin haben wir am 13.10.2019 Dani Karavan selbst um seine Meinung angefragt und Sie darüber informiert.
- In der Meinung, dass die Antwort Dani Karavans in dieser Angelegenheit von entscheidender Bedeutung sei, und VOR dieser Antwort nichts unternommen würde, haben wir am Tag darauf die Bewachung der Stele gelockert.
- In der Bewachungslücke zwischen 08:30 Uhr und 14:30 Uhr am wurde die Stele am 15.10. (von unbekannt) entfernt.

Sehr geehrter Herr Dr. Schäuble,

unsere mit unserem Brief vom 26.08.2019 an Sie gestellte Frage,

ob Sie – gegebenenfalls auch ohne äußere Genehmigung - unser Eintreten für den Erhalt und die Wiederaufrichtung der Prinzipien unserer Republik unterstützen wollen,

ob sie da RECHT statt "Gesetz"

und bürgerliches Engagement auch dann gelten lassen wollen, wenn es sich gegen behördlichen Unwillen und vor allem gegen grundgesetzwidrige staatliche Entwicklungen stellt.

hat damit eine Antwort gefunden.

Es könnte sein, dass das Wegräumen der Stele ein ohne Ihre Genehmigung erfolgtes blindes Verwaltungshandeln war. Dann haben Sie die Möglichkeit, sich dazu zu äußern und ggf. die Wiederaufstellung der Stele bis zum 09.11. zu veranlassen.

Ansonsten nehmen wir die Antwort in genau der Kälte, in der sie sich uns gibt.

Mit freundlichem Gruß,

R. Boes

P.s.:

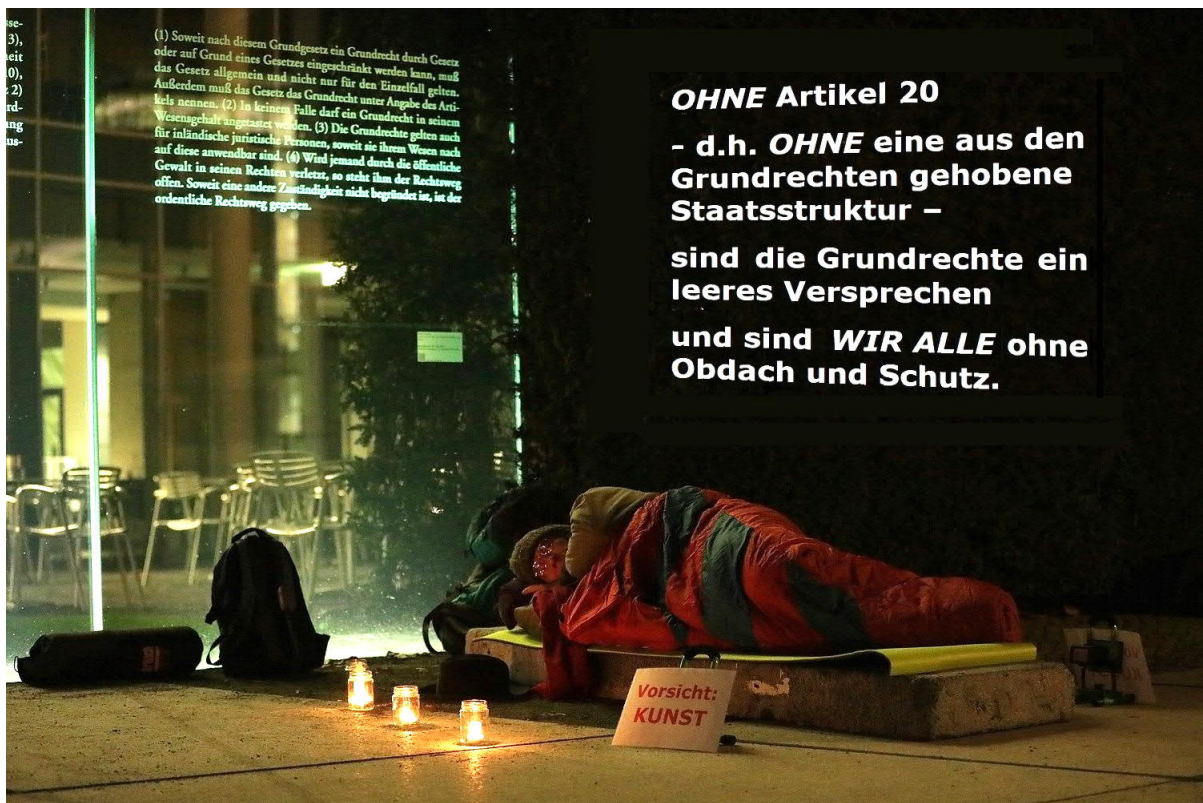
Gestern, am 31.10. war "Reformationstag".

Luther hat mit dem Anschlag seiner Thesen an der Kirche in Wittenberg nichts weiter getan, als in der katholischen Kirche das Christentum einzufordern.

Mit der Aufstellung der Stele am Reichstagsufer fordern wir die Einhaltung des Grundgesetzes in der Bundesrepublik Deutschland ein.

In der Nacht zum Reformationstag haben wir deshalb – bei Eiseskälte – am Reichstagsufer 2 übernachtet. Das Bild ist, dass, wenn uns das Grundgesetz genommen wird, wir alle ohne Schutz und Obdach sind.

Die Aktionen gehen selbstverständlich weiter.



<http://deine-verfassung.de/pics/Reformationstag/Reformationstag.htm>